

9.6.2010

Motion

der Fraktion SP/Grüne betr. Bericht und Massnahmenplan zur Energiepolitik
der Gemeinde Obersiggenthal

Motionstext:

Der Gemeinderat wird aufgefordert dem Einwohnerrat in einem Bericht aufzuzeigen, welche Zielsetzungen er in den nächsten Jahren in der Energiepolitik verfolgt und mit welchen konkreten Massnahmen er diese umzusetzen gedenkt.

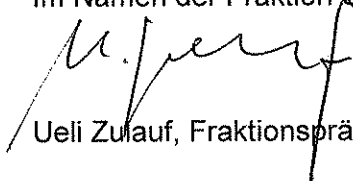
Begründung:

Der Gemeinderat hat kürzlich mitgeteilt, dass er aus Kostengründen künftig auf das Label „Energistadt“ verzichten möchte. Gleichzeitig liess er verlauten, dass er an den mit dem Label verbundenen energiepolitischen Leitlinien festhalten möchte. Die gemeinderätliche Verlautbarung legt den Schluss nahe, der Gemeinderat wolle die für die Erhaltung des Labels notwendigen Mittel künftig lieber in konkrete energiepolitische Massnahmen investieren. Diesen Ansatz greift die Fraktion SP/Grüne auf. Mit ihrer Motion möchte sie dem Gemeinderat Gelegenheit geben, ein energiepolitisches Programm der nächsten Jahre zu formulieren.

Die sachliche Notwendigkeit einer effizienten, nachhaltigen Energienutzung muss angesichts der immer deutlicher werdenden Folgen des Klimawandels an dieser Stelle nicht weiter begründet werden. Auch die Gemeinden sind aufgefordert, ihren Beitrag zu leisten; der eindruckliche Leistungsausweis der Gemeinde Obersiggenthal sollte aus Sicht der Fraktion SP/Grüne als Sprungbrett für weitere wegweisende Umsetzungsschritte genutzt werden.

Ein energiepolitisches Programm ist auch im Hinblick auf die Meinungsbildung und die Finanzplanung im Einwohnerrat sinnvoll.

Im Namen der Fraktion SP/Grüne


Ueli Zulauf, Fraktionspräsident